



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Förderung der Elektromobilität und Vorziehen der Reviews der CO₂-Flottengrenzwerte

Aktuell seit 02.07.2026 11:42:13

Angegeben von:

VDIK e.V. (R000890) am 26.09.2024

Beschreibung:

Zur Förderung der Elektromobilität sollen die Reviews der CO₂-Flottengrenzwerte der EU-Kommission für Pkw und Lkw um jeweils ein Jahr auf 2025 bzw. 2026 vorgezogen werden. Lade- und Wasserstoff-Tankinfrastruktur solle ausgebaut und der Ladestrompreis reduziert werden. Steuerliche Maßnahmen für Pkw und Nutzfahrzeuge mit alternativen Antrieben sollen beibehalten bzw. aufgelegt. Außerdem sollen Anreize für Privatkunden sowie praktische Vorteile durch die Nutzung emissionsfreier Fahrzeuge im Straßenverkehr geschaffen werden.

Betroffene Interessenbereiche (9)

Automobilwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)
Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#)
EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)
Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#)
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)
Personenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#)
Straßenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#)
Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#)
Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2409260095 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.09.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)

[alle SG dorthin]